

Landesfrauenrat Sachsen e.V., Strehleener Str. 12–14, 01069 Dresden

SPERRFRIST – 25.10.2016, 16:00 Uhr

Erster „frauenort sachsen“ eingeweiht

Dresden, 25. Oktober 2016

Der Landesfrauenrat Sachsen e.V. hat heute im Rahmen seines neu gestarteten Projektes „frauenorte sachsen“ die erste Gedenktafel in Chemnitz eingeweiht. Sie steht am Schillerplatz zwischen Georgstraße und Straße der Nationen (gegenüber der ehemaligen Chemnitzer Aktienspinnerei und heutigen Zentralbibliothek) und informiert über Ernestine Minna Simon. Die Textilarbeiterin wurde 1845 in Chemnitz geboren, war 1883 in der Aktienspinnerei Chemnitz angestellt und gilt als erste Frau, die in Deutschland einen größeren Streik anführte. Sie bewies für die damalige Zeit außerordentlichen Mut und setzte sich damit erfolgreich für eine Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Arbeiter/innen in der Chemnitzer Aktienspinnerei ein.

Mit dem Projekt „frauenorte sachsen“ würdigt der Landesfrauenrat Sachsen e.V. Frauenpersönlichkeiten, die besonderes Engagement gezeigt und Sachsen auf allen gesellschaftlichen Ebenen mit geprägt haben.

Die ursprüngliche Idee zu dieser Würdigung stammt aus Sachsen-Anhalt und wurde im Rahmen der Weltausstellung Expo2000 entwickelt und umgesetzt.

Die nächste „frauenorte sachsen“ – Informationstafel wird Anfang Dezember in Zwickau aufgestellt.

Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

Susanne Köhler

Vorsitzende Landesfrauenrat Sachsen e.V.

Mobil: 0151 21615644

Information:

Der Landesfrauenrat Sachsen e.V. ist seit 1991 der Dachverband der sächsischen Fraueninitiativen und vertritt die gesamte Bandbreite der über 40.000 in politischen, gewerkschaftlichen, kirchlichen, künstlerischen und regionalen Frauenverbänden organisierten sächsischen Frauen. Er versteht sich darüber hinaus als Interessenverband aller Frauen und Mädchen in Sachsen.